

Frühlingserwachen: Pollenplage bedroht Allergiker im Lavanttal!

Frühling 2025 bringt Pollenflut. Wie Allergiker Symptome erkennen und behandeln können, erfahren Sie hier.

Klagenfurt, Österreich - Der Frühling ist da, und mit ihm die gefürchtete Pollenwelle! Die Schwarzerle setzt jetzt enorme Mengen Pollen frei, die nicht nur Allergikern in Klagenfurt und Lavanttal zusetzen, sondern auch in entfernteren Regionen ihre Wirkung entfalten. Besonders in den nächsten Tagen müssen Betroffene mit verstärkten Symptomen rechnen, wie juckenden, geröteten Augen und einer laufenden Nase. HNO-Spezialist Gerold Besser berichtet, dass der Ausfluss meist klar und wässrig ist, im Gegensatz zu einem gewöhnlichen Schnupfen. Für viele bedeutet dies eine erhebliche Beeinträchtigung im Alltag.

Als ob frühlingshafte Temperaturen nicht schon genug wären, wird der März für viele Allergiker zum Albtraum! Denn die Symptome können von Niesen über Atemnot bis hin zu Husten reichen. Die Allergie muss unbedingt ernst genommen werden, gewarnt wird vor einem möglichen Etagenwechsel: Bleiben die Beschwerden über Jahre unbehandelt, kann sich das Risiko für allergisches Asthma deutlich erhöhen. So entwickeln etwa 30% der Allergiker im Lauf ihres Lebens Atemprobleme, wenn sie ihre Symptome ignorieren. In dieser Saison ist eine rechtzeitige Behandlung entscheidend, um den Ausbruch schwerwiegender Beschwerden zu vermeiden, wie pollenallergien.de erklärt.

Behandlung und Vorbeugung

Zur Linderung der Symptome greifen Allergiker häufig zu Nasensprays und Antihistaminika. Der Kontakt mit Pollen lässt sich zudem durch einfache Maßnahmen vermeiden: Morgens sollte das Auto besser mit geschlossenen Fenstern gefahren werden, und nach einem Spaziergang ist ein Wechsel der Kleidung ratsam. Für eine längerfristige Lösung empfiehlt sich die Immuntherapie, bei der der Körper schrittweise an die Allergene gewöhnt wird. Patienten berichten oft von einer signifikanten Verbesserung nach mehreren Jahren Behandlung.

In dieser Pollenzeit ist es wichtig, auf die Symptome zu achten und die richtige Therapie einzuleiten. Die Beschwerden können nicht nur den Alltag belasten, sondern sich auch verschlimmern, wenn Umweltfaktoren und Allergieauslöser nicht rechtzeitig behandelt werden. Eine frühzeitige Diagnose und Behandlung durch einen Facharzt ist daher unerlässlich, um die Lebensqualität während der Pollensaison aufrechtzuerhalten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Klagenfurt, Österreich
Quellen	• www.5min.at • www.pollenallergien.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at